

# 1. Erläuterungen

# Bürgergemeinde

## Allgemeine Vorbemerkungen

Die Rechnung 2010 der Bürgerkasse schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 70'211.75**

Es wurden ordentliche Abschreibungen im Totalbetrag von CHF 10'000.00 (Gebäude Waldweid) sowie zusätzliche Abschreibungen von Fr. 109'573.85 (Heimatkunde Waldenburg CHF 11'561.70, Gebäude Waldweid CHF 91'928.90, Sanierung Chapf CHF 6'082.25 sowie Aktien Pelletwerk Mittelland AG CHF 1.00) vorgenommen. Zudem erfolgt für die Anschaffung eines neuen Forstschleppers, welche voraussichtlich im 2012 oder 2013 vorgesehen ist, eine weitere Rückstellung in Form einer Vorfinanzierung über CHF 50'000.00 und für den allenfalls durch die Bürgergemeinde zu übernehmenden Anteils der Unterdeckung bei der Basell. Pensionskasse wurde ein Betrag von CHF 50'000.00 zurückgestellt.

## Verwaltung

029.311.20 Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Feuerstelle auf der Hinteren Egg wurde  
029.318.20 durch den Gemeinderat der entsprechende Zusatzkredit genehmigt. Die Arbeiten  
029.319.20 wurden im Rahmen des Projektes „72 Stunden“ durch Mitglieder des Do-it-now!  
teilweise in Fronarbeit ausgeführt.

## Forstwirtschaft

810 Der Aufwand konnte gesamthaft innerhalb des vorgesehenen Budgets gehalten werden. Zwischen den einzelnen Konti gab es jedoch – wie praktisch alle Jahre – Verschiebungen. So wurde zB beim Personalaufwand nicht der gesamte Budgetbetrag beansprucht, dafür mussten mehr Dienstleistungen in Anspruch genommen werden. Der Ertrag der ausgeführten Arbeiten liegt um ca. CHF 260'500.00 über dem Budget. Zu diesem Ergebnis haben die verschiedensten Bereiche beigetragen. Bei den Dienstleistungen für Dritte konnten wiederum einige grössere Aufträge ausgeführt werden, sodass ein Mehrertrag gegenüber dem Budget von ca. CHF 42'000.00 entstand. Die Holzverkäufe gingen gegenüber dem Vorjahr nochmals zurück, liegen jedoch immer ca. CHF 34'000.00 über dem Budget. Der Holzmarkt ist nach wie vor stark unter Druck. Für die Einwohnergemeinde wurden mehr Arbeiten ausgeführt als vorgesehen (massiv mehr Schneeräumungen und Mehraufwand beim Weihnachtsmarkt). Bei den Naturschutzarbeiten ist ein Mehrertrag von ca. CHF 26'000.00 zu verzeichnen. Zudem liegen vor allem die Revierarbeiten für den Staatswald mit CHF 157.618.80 massiv über dem Budget. Mehrerträge waren auch bei den Rückerstattungen von Gemeinden und den Pflegebeiträgen des Kantons zu verzeichnen. Der Forstbetrieb ist seit vielen Jahren ein Garant für äusserst gute Zahlen bei der Bürgergemeinde. Dank diesem Bereich konnten verschiedene Investitionsvorhaben ausgeführt und in der Zwischenzeit bereits vollständig abgeschlossen werden.

## Waldweid

870.311.20 Die Tische und Bänke vor dem Restaurant mussten ersetzt werden, da die alten Garnituren in einem schlechten Zustand waren. Die Arbeiten wurden durch den Forstbetrieb erledigt, sodass es sich bei diesem Betrag um eine „interne Verrechnung“ handelt.

870.314.20 Beim Reservoir mussten die Deckel, welche nicht mehr dicht waren, ersetzt werden.

## Finanzen

--

## Investitionen

029.562.20 Im 2010 sind die ersten Kosten für die Erstellung der Heimatkunde Waldenburg angefallen. Die Arbeiten sind bereits so weit fortgeschritten, dass die Herausgabe der Heimatkunde vermutlich noch im 2011 erfolgen kann. Die Schlussabrechnung

wird im 2012 vorliegen.

- 810.506.20 Die Arbeiten für die Sanierung Chapf konnten im 2010 noch abgeschlossen werden.  
810.661.21 Die Kosten konnten über CHF 100'000.00 unter dem genehmigten Kredit abgeschlossen werden. Die Beiträge von Kanton und Bund sind daher ebenfalls tiefer ausgefallen. Die definitive Abrechnung liegt demnächst vor und wird an der Bürgergemeindeversammlung vom 27. Juni 2011 zur Kenntnisnahme und Genehmigung vorgelegt.
- 870.503.22 Im 2010 ist lediglich noch eine kleinere Rechnung verbucht. Gesamthaft schliesst die Fassadensanierung mit Kosten von CHF 25'510.15 ab. Der genehmigte Kredit betrug CHF 50'000.00.

4437 Waldenburg, 07. März 2011 MME

## Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung vom 27. Juni 2011 die Genehmigung der Rechnung 2010.

NAMENS DES GEMEINDERATES  
Die Vize-Präsidentin: Der Verwalter:



Andrea Kaufmann



Markus Meyer

Waldenburg, 21. März 2011 MME  
(89/2011)

## Verwendung des Ertragsüberschusses

Gemäss Gemeindefinanzordnung ist die Verwendung des Ertragsüberschusses offen auszuweisen. Folgende Verwendung wird vorgeschlagen:

<b>Ertragsüberschuss vor Abschluss</b>	<b>279'785.60</b>
./. zusätzliche Abschreibungen Sanierung Chapf (Restbetrag) / Restabschreibung Aktien Pelletwerk Mittelland AG (Konkurs) = CHF 1.00	6'083.25
./. zusätzliche Abschreibungen Heimatkunde	11'561.70
./. zusätzliche Abschreibungen auf Waldweid, Sanierung / Umbau (Restbetrag)	91'928.90
./. Vorfinanzierung neuer Forstschlepper	50'000.00
./. Rückstellung Unterdeckung Pensionskasse	50'000.00
<b>Ausgewiesener Ertragsüberschuss / Einlage ins Eigenkapital</b>	<b>70'211.75</b>

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2010 mit der vorgeschlagenen Verwendung des Ertragsschusses zu genehmigen.

4437 Waldenburg, 21. März 2011  
(89/2011)

NAMENS DES GEMEINDERATES  
Die Vize-Präsidentin:

  
Andrea Kaufmann

Der Verwalter:

  
Markus Meyer